

Nach sorgfältiger Vorbereitung ist erschienen:

H A N S O S T W A L D

DAS
GALANTE BERLIN

515 Seiten Grossoktav

Mit 330 Textabbildungen und 20 farbigen Tafeln

*

Preis vornehm in Leinen gebunden

M. 20.—

*

Die Geschichte des galanten Berlin ist in ihren Anfängen wenig bekannt. Mit dem Augenblick erst, als über das Liebesleben der brandenburgischen Kurfürsten sich Licht verbreitet, lässt sich auch ein galantes Leben in der kurfürstlichen Residenz an der Spree erkennen.

Die Galanterien des Hofes, die mitunter den Gang der Weltgeschichte beeinflussten, werden hier einmal im Zusammenhang behandelt. Sie beginnen mit galanten Liebesbriefen, die ein Kurfürst an seine Ehelieste schrieb — Briefe, die durchaus nicht minnesängerhaft zart im Ausdruck sind, aber eine helle Verliebtheit in die Gattin verraten.

Auf Einzelheiten hier näher einzugehen, würde bedeuten, ganze Abschnitte aus dem Buche mitzuteilen. Die beste Übersicht über seinen reichen Inhalt gibt wohl ein Auszug aus den Kapitel-Überschriften:

Der verliebte Hof

Achilles und Anna — Die Hörnung des Wolf Hornung — Die schöne Giesserin — Circe im Königsschloss — Die Prunkdame des ersten Preussenkönigs — Die Venus von Dresden — Der verliebte Soldatenkönig — Die lustigen Weiber von Monbijou — Die Frauen um Fritz — Des Königs Tänzerin — Die preussische Pompadour — Prinzenliebchen — Am Biedermeierhof — Der Hof seit dem Vormärz — Hofklatsch — Mätressendämmerung

Die Erotisierung des Bürgers

Die Reifrockdame — Die verliebte Romantik — Der galante Vormärz — Die Magie der Bühne — Die zehnte Muse

Amouröse Skandale

Die Alltagsfrau als Liebesheldin — Das Verhältnis — Die Junggesellin — Nackttanz und Nacktkultur — Der Eros von morgen

Die Liebe um den Marmortisch

Die rote Laterne — Saftläden — Dielengespräche — Die galante Reise — Die Liebe im Grünen — Freibäder und Meetings — Der Ruf nach dem Glück — Zigeunerliebe — Bahnhofsromantik — Vom Rummel zum Vergnügungspark — Die Liebe nach Noten — Die grosse Tanzwelle — An der Unehre im Frauenhaus — Käufliche Liebe von anno dazumal — Liebeshandel auf dem Bummel — Heimliche Liebesnester — Das Mädchen mit dem Hausschlüssel — Unter Sitte